

3. Forum Kinder- und Jugendhilferecht zum Thema: „Inklusion und die Rechte junger Menschen – eine rechtskreisübergreifende Aufgabe“

Donnerstag 11. und Freitag 12. November 2021

Universität Hildesheim/online (Zoom)



Das Kinder- und Jugendhilferecht weiterzuentwickeln ist eine stetige Aufgabe. Millionen junger Menschen und ihre Familien nehmen vielfältige Leistungen und Unterstützung der Kinder- und Jugendhilfe in Anspruch: von der Beratung und offenen Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit über die Kindertagesbetreuung bis zu den Hilfen durch sozialpädagogische Angebote, Pflegefamilien oder stationäre Einrichtungen.

Das „Forum Kinder- und Jugendhilferecht“ wird von der Stiftung Universität Hildesheim (Institut für Sozial- und Organisationspädagogik), der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (Juristische Fakultät) und vom Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) organisiert und fand bisher im Juni 2018 in Berlin und im November 2019 in Mainz statt. Das Forum setzt sich jeweils aus juristischer und interdisziplinärer Perspektive mit einem ausgewählten Thema des Kinder- und Jugendhilferechts auseinander und lädt zu einem offenen Diskurs durch Fachbeiträge und Diskussionen ein.

Das Thema des 3. Forums Kinder- und Jugendhilferecht ist „*Inklusion und die Rechte junger Menschen – eine rechtskreisübergreifende Aufgabe*“: Die Forderung nach einem ‚inkluisiven‘ Kinder- und Jugendhilferecht hat besonders durch die UN- Behindertenrechtskonvention eine erhebliche Dynamik erhalten. Dies betrifft nicht allein die Schaffung einer Gesamtzuständigkeit für die Eingliederungshilfe im SGB VIII, die im jüngsten Reformprozess intensiv diskutiert wurde. Vielmehr sind verschiedene Bereiche, von der Jugendarbeit, die Hilfen zur Erziehung bis hin zur Pflegekinderhilfe betroffen. Eine besondere Herausforderung stellt dabei das Zusammenwirken zwischen Jugendhilfe- und Reha-/Teilhaberecht dar, besonders beim Übergang im Erwachsenenalter. Inklusion muss daher rechtskreisübergreifend gedacht werden. Andererseits enthält das SGB IX bislang kaum Gewährleistungen, welche die besonderen Bedarfe und Lebenslagen von jungen Menschen bewusst adressieren. Auch die Schnittstellen zum Grundsicherungsrecht wurden wenig betrachtet. Das Forum wendet sich diesen Bereichen zu und wird dabei auch die aktuellen Entwicklungen der SGB VIII-Reform einbeziehen.

Verbindliche Anmeldungen bitte an richarz@uni-hildesheim.de

Wir bemühen uns, die Veranstaltung möglichst zugänglich zu gestalten. Es wird ein deutsches Schriftdolmetschen geben, bitte teilen Sie bei der Anmeldung weitere Bedarfe mit. Teilnahme vor Ort in Hildesheim (es gilt die sog. 3G-Regel) oder online via Zoom.

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Prof. Dr. Friederike Wapler
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich Rechts- und
Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Michael Wrase
Stiftung Universität Hildesheim und
Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)

Prof. Dr. Kirsten Scheiwe
Prof. Dr. Wolfgang Schröer
Stiftung Universität Hildesheim
Institut für Sozial- und
Organisationspädagogik

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

FORUM Kinder- und Jugendhilferecht

Programm



Donnerstag, 11. November 2021

15.00 Begrüßung: *Prof. Dr. Kirsten Scheiwe, Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Prof. Dr. Friederike Wapler, Prof. Dr. Michael Wrase*

Grußwort: *Prof. Dr. Meike Baader*, Universität Hildesheim



15.15 Inklusive Lösungen des Kinder- und Jugendhilferechts - der aktuelle Stand

Vortrag: *Dr. Heike Schmid-Obkirchner*, BMFSFJ (online)

Kommentar: *Angela Smessaert*, stellv. Geschäftsführerin AGJ

16.15 Diskussion

16.45 Pause

17.00 Inklusion im Spannungsfeld zwischen Jugendhilfe- und Teilhaberecht

Vortrag: *Prof. Dr. Felix Welti*, Universität Kassel

Kommentar: *Prof. Dr. Wolfgang Schröer*, Universität Hildesheim

18.00 Diskussion

18.30 Pause

18.45 12 Jahre UN-Behindertenrechtskonvention und ihre Bedeutung für Kinder, Jugendliche und Familien

Abendvortrag: *Wolf Arne Frankenstein*, Landesbehindertenbeauftragter Freie Hansestadt Bremen

anschl. gemeinsames Abendessen



FORUM Kinder- und Jugendhilferecht

Freitag, 12. November 2021



Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

9.00 SGB VIII und BTHG: Mehr als Schnittstellenmanagement – wie ist juristisch eine rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit denkbar?

Vortrag: *Antje Welke*, Bundesvereinigung Lebenshilfe

Kommentar: *Prof. Dr. Michael Wrase*, Universität Hildesheim, WZB Berlin

10.00 Diskussion

10.30 Pause

10:45 Trägerbezogene und leistungserbringungsrechtliche Implikationen einer inklusiven Jugendhilfe

Vortrag: *Prof. Dr. Daniela Schweigler*, Universität Duisburg-Essen

11.15 Diskussion

11.45 Förderung durch die Jugendhilfe – bis zum Alter von 27 Jahren?

Vortrag: *Dr. Eric van Santen*, dji, München

12.15 Diskussion

12.45 Mittagspause

13.15 Zukunftsperspektiven der Inklusion und rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit
Paneldiskussion: *Prof. Dr. Arne von Boetticher*, FH Potsdam (online), *Prof. Dr. Susanne Dern*, Hochschule Fulda(online), *Prof. Dr. Daniela Schweigler*, Universität Duisburg-Essen

13.45 Diskussion

15.00 Ende der Veranstaltung

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

